

INHALT

Einleitung	1
<i>Erstes Kapitel: Die biblische Begründung des Bußsakraments</i>	3
§ 1. Voraussetzungen	3
1. Allgemeine Voraussetzungen	3
2. Voraussetzungen im engeren Sinn	6
§ 2. Bibeltheologie des Bußsakraments	10
1. Alttestamentlich-jüdische Elemente im kirchlichen Bußverfahren	10
2. Ansätze des kirchlichen Bußverfahrens im Neuen Testament	12
<i>Exkurs: Die biblische Begründung des kirchlichen Bußverfahrens in der Väterzeit</i>	19
<i>Zweites Kapitel: Bußlehre und -praxis im Altertum</i>	28
§ 3. Nachapostolische Zeit	28
1. Allgemeine Voraussetzungen	29
2. Bußgeschichtliche Grundpositionen	30
3. Der „Hirt des Hermas“	33
4. Weitere Zeugnisse	37
5. Zusammenfassung	42
§ 4. Das 3. Jahrhundert	43
1. Tertullian und der Montanismus	44
2. Callistus – Hippolyt	50
3. Rom und Karthago	51
4. Novatian und Novatianismus	53
5. Cyprian	55
6. Klemens von Alexandrien und Origenes	58
7. Weitere Zeugnisse des 3. Jahrhunderts	65
8. Sonderbußformen	67
9. Zusammenfassung	68
§ 5. Vom 4. Jahrhundert bis zum Zerfall der öffentlichen Buße	69
1. Das Fortbestehen der öffentlichen Buße für schwere Sünden im 4. und 5. Jahrhundert	70
2. Das Prinzip der Einmaligkeit der öffentlichen Buße	73
3. Das kirchliche Bußverfahren	74
4. Sonderbußformen	78
5. Zur Theologie des Bußverfahrens	82
<i>Exkurs: Zur Buße in den Ostkirchen</i>	86
6. Der Zerfall der öffentlichen Buße im Westen	89

<i>Drittes Kapitel: Die sakramentale Buße im Mittelalter bis zur Frühscholastik</i>	93
§ 6. Von der öffentlichen zur „privaten“ sakramentalen Buße	93
1. Die Bußbücher	95
2. Zur Geschichte der Einführung der Tarifbuße	97
3. Zum Ritus und zur Theologie der Tarifbuße	98
§ 7. Das Bußwesen nach der Karolingischen Reform	99
1. Angriffe auf die Tarifbuße, Einführung neuer Bußbücher	99
2. Die „private“ sakramentale Buße	101
<i>Exkurs:</i> Absolutionsformel und Rekonziiliansritus	102
<i>Exkurs:</i> Terminologie, Beicht häufigkeit, Beichtpflicht, Kinder-, Diakonen- und Laienbeicht	104
3. Das Fortbestehen der „paenitentia publica“, die Generalabsolutionen und Sonderbußformen	109
4. Die „paenitentia solennis“	112
5. Zusammenfassung	112
<i>Viertes Kapitel: Die Bußlehre von der Frühscholastik bis zum Tridentinum</i>	114
§ 8. Die Entwicklung der Lehre über die Sakramentalität der Buße	120
1. Die Aufnahme der kirchlichen Buße in die Siebenzahl der Sakramente	120
2. Zur Lehre von der Schlüsselgewalt in der Scholastik	122
3. Der richterliche Charakter des Bußsakraments und die Beichtpflicht der schweren Sünden	124
4. Zur scholastischen Lehre über die schweren und läßlichen Sünden	126
§ 9. Die Geschichte der Lehre von der Wirkung der Absolution	129
1. Theorien der Frühscholastik	129
2. Die Wende im 13. Jahrhundert	131
3. Thomas von Aquin	133
4. Johannes Duns Scotus	137
§ 10. Die Entwicklung der Lehre über die Reue	138
1. Zu den scholastischen Unterscheidungen der Reue	138
2. Zum Verhältnis von Gnade und Reue, von attritio und contritio	140
3. Reue und Furcht	142
4. Reue und Bußsakrament	142
5. Zum Beginn von „Kontritionismus“ und „Attritionismus“	144
§ 11. Die Bußtheologie im Rahmen der scholastischen Sakramententheologie	145
1. Die Lehre über die Akte des Pönitenten und über Materie und Form des Bußsakraments	145
2. Der ekklesiale Aspekt des Bußsakraments in der scholastischen Theologie	148
3. Zur Lehre von der satisfactio und von den Sündenstrafen	149
4. Zu den Wirkungen des Bußsakraments	150
5. Die Bußlehre im Armenierdekret	152
<i>Fünftes Kapitel: Die Bußlehre der Reformatoren und des Konzils von Trient</i>	154
§ 12. Bußkonflikte vor der Reformation	154
§ 13. Die reformatorische Bußlehre	159
1. Zur Bußlehre M. Luthers	160
2. Zur Bußlehre Ph. Melanchthons	163
3. Zur Bußlehre J. Calvins	165
<i>Exkurs:</i> Zum Verständnis von Buße und Beicht in den evangelischen Kirchen	166

§ 14. Die Bußlehre des Konzils von Trient	168
1. Zum Ablauf der Konzilsberatungen und zu den theologischen Qualifikationen der Konzilstexte	169
2. Die Lehre über die Sakramentalität des Bußsakraments	173
3. Die Lehre über die Reue	175
4. Die Lehre über das Sündenbekenntnis	177
5. Die Lehre über die Absolution	182
6. Die Lehre über Reservationen	185
7. Die Lehre über die Genugtuung	185
<i>Sechstes Kapitel: Vom Tridentinum zum Zweiten Vaticanum</i>	187
§ 15. Auseinandersetzungen über die Reue und Tradierung der Bußlehre nach dem Tridentinum	187
1. Zensurierte Angriffe auf die kirchliche Reuelehre	189
2. Der nachtridentinische Kontritionismus und Attritionismus	190
3. Von der Aufklärungszeit zum 20. Jahrhundert	192
<i>Exkurs: Über die Andachtsbeicht</i>	194
§ 16. Die Wiederentdeckung der ekklesiologischen Dimension des Bußsakraments	195
§ 17. Die Bußlehre des Zweiten Vaticanums	196
§ 18. Neue Bußformen	199
<i>Siebtens Kapitel: Der Ablass</i>	203
§ 19. Die Entstehung der Ablasspraxis und -lehre	203
1. Begriff des Ablasses, Voraussetzungen seiner Entstehung, Vorläufer	203
2. Die Entstehung der Ablasspraxis	204
3. Die Entstehung der Ablasstheologie	206
§ 20. Kritik des Ablasswesens und lehramtliche Festlegungen	209
1. Bis nach dem Konzil von Trient	209
2. Die Erneuerung der Ablasstheologie	212
<i>Achtes Kapitel: Die Krankensalbung</i>	215
§ 21. Zur Praxis und Lehre der Krankensalbung bis zur Reformation	216
1. Biblische Textgrundlagen	216
2. Die ältesten Zeugnisse	219
3. Die Entwicklung vom 8./9. Jahrhundert ab	220
4. Die Krankensalbung in der scholastischen Theologie	222
5. Kirchliche Lehräußerungen	225
<i>Exkurs: Zur Krankensalbung in den Ostkirchen</i>	226
§ 22. Zur Praxis und Lehre der Krankensalbung von der Reformation bis zur Gegenwart	226
1. Die Lehre der Reformatoren und des Konzils von Trient	226
2. Zur nachtridentinischen Theologie der Krankensalbung	231
3. Vom Zweiten Vatikanischen Konzil bis zur Gegenwart	231